

# Gemüsebau Info

## 26/2022

7. September 2022

Nächste Ausgabe am 14.09.2022

### Inhaltsverzeichnis

Aktualisierung der Pflanzenschutzmittelbewilligungen 2/2022	1
Pflanzenschutzmitteilung	1

### Aktualisierung der Pflanzenschutzmittelbewilligungen 2/2022

Im Anhang der heutigen Gemüsebau Info wurden von Martina Keller, Anouk Guyer und Matthias Lutz (Agroscope) wichtige Informationen zu den Pflanzenschutzmitteln im Gemüsebau zusammengestellt. In der Aktualisierung 2/2022 sind neue Indikationen, neue Produkte und Verkaufserlaubnisse, geänderte Indikationen sowie Wirkstoffe und Produkte, deren Aufbrauchfristen bis im Jahr 2024 enden, aufgeführt.

### Pflanzenschutzmitteilung

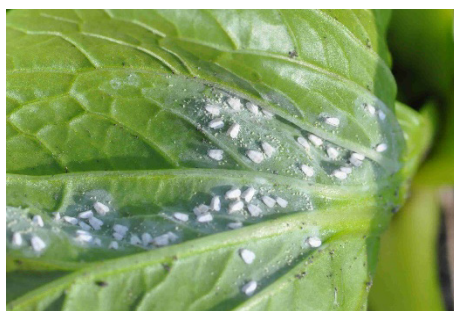


Foto 1: Junge Kohlkulturen werden immer noch stark von Weissen Fliegen (*Aleyrodes proletella*) befallen. Kulturkontrollen sind unerlässlich (Foto: Agroscope).



Foto 2: An «Bittersalaten» wie Zuckerhut und Radicchio bzw. Cicerino wurde Herzbefall mit Schwarzen Blattläusen (*Aphis* sp.) entdeckt (Foto: Agroscope).



Foto 3: Der Neuzuwachs der Kulturen ist nach den Niederschlägen deutlich sichtbar (Foto: Agroscope). Gleichzeitig steigt jetzt die Befallsgefahr z.B. mit *Septoria*-Blattflecken (*S. apiicola*) an Sellerie an und eine Behandlung ist zu empfehlen.



Foto 4: Vorsicht vor Falschem Mehltau (*Pseudoperonospora cubensis*) insbesondere an Hausgurken (Foto: Agroscope). Mehrere betroffene Standorte melden aktuell eine Zunahme des Befalles oder einen erneuten Ausbruch.





Foto 5: Kohlflye (*Delia radicum*) auf der Leimtafel einer Pheromonfalle (Foto: Suzanne Schnieper, Liebegg, Gränichen).

### Hauptflug der 3. Generation der Kohlflye (*Delia radicum*)

Innerhalb der letzten Woche sind an verschiedenen Fallenstandorten im Mittelland die Kohlflyen-Fallenfänge gestiegen, in einem Fall bereits besonders stark. Damit dürfte der Hauptflug der 3. Kohlflyen-Generation begonnen haben.

In gefährdeten Gebieten sollten **Setzlinge von Kohlarten** vor dem Pflanzen durch eine Behandlung mit Spinosad (verschiedene Produkte) geschützt werden.

Wer Kulturschutznetze verwendet, sollte folgende Aspekte beachten:

- Abgedeckte Flächen sollten keinen Vorbefall mit der Kohlflye aufweisen, damit keine Vermehrung und Eiablage unter dem Netz stattfinden kann.
- Nach dem Pflanzen und nach jeder Kulturmassnahme muss der Bestand sofort zugedeckt werden.
- Unter den Netzen herrschen höhere Temperaturen und eine geringere Verdunstung. Dadurch wird einerseits das Pflanzenwachstum, andererseits die Ausbreitung gewisser Pilzkrankheiten gefördert.
- Die sorgfältige Abdeckung im Randbereich sowie das Verwenden von unbeschädigten Netzen verhindern den Zuflug der Kohlflye von aussen.



Foto 6: Karotten aus einem Feld mit Befall durch das Carrot red leaf virus (CtRLV). Ein Teil der Pflanzen zeigt rot und gelb verfärbtes Laub und weist zu kleine, unreife Rüben auf (Foto: Agroscope).

### Vorsicht: Gierschblattläuse treten wieder an Karotten auf

Bei der Feldkontrolle am Montag wurden nach längerer Befallspause nun die ersten Gierschblattläuse (*Cavariella aegopodii*) in einem Karottenbestand im Mittelland gefunden. Diese Blattlausart kann das Carrot red leaf virus (CtRLV) übertragen. In CtRLV-Befallsgebieten sind Befallskontrollen auf Gierschblattläuse jetzt dringend erforderlich, um die mögliche Virusübertragung durch eine gezielte Blattlausbehandlung einzudämmen.

Bei hohem Befallsdruck und raschem Blattmassezuwachs ist zur Blattlausbekämpfung in **Karotten im Freiland** Pirimicarb (Pirimicarb 50 WG, Pirimicarb, Pirimor) zu empfehlen. Die Wartefrist beträgt 1 Woche. Ferner sind in Karotten zur Bekämpfung von Blattläusen folgende Pyrethroide mit einer Wartefrist von 2 Wochen zugelassen: alpha-Cypermethrin (Fastac Perlen), Cypermethrin (Cypermethrin, Cypermethrin S, Cypermethrine Médol), Deltamethrin (Aligator, Deltaphar, Decis Protech) sowie Lambda-Cyhalothrin (verschiedene Produkte). Mit einer Wartefrist von 3 Wochen ist ferner Spirotetramat (Movento SC) bewilligt.

Im **BIO**-Anbau können zur Bekämpfung von Blattläusen an Karotten mit einer Wartefrist von 3 Tagen Pyrethrine (BIOHOP DelTRIN), Pyrethrine + Sesamöl raffiniert (verschiedene Produkte) oder Quassiaextrakt (Quassan) eingesetzt werden. Bei Fettsäuren (Oleate 20, Siva 50, Vesol Pro, Vista) beträgt die Wartefrist 1 Woche; weiter zugelassen sind die Fettsäuren BIOHOP DelMON, Lotiq, Natural und Neudosan Neu.



Foto 7: Platzminen der Larven der Sellerieflye an einem Fiederblatt von Stangensellerie (Foto vom 5. September 2022 von Agroscope).

### Die 2. Generation der Sellerieflye ist jetzt aktiv

Achten Sie bei den Feldkontrollen in den Selleriebeständen jetzt auf die hellen Platzminen der Sellerieflye (*Philoptylla heraclei*) und führen Sie bei Bedarf unter Einhaltung der Wartefrist eine Behandlung durch.

Zur Bekämpfung von Minierfliegen können an **Stangensellerie und Knollensellerie** Spinosad (Audienz, BIOHOP Audienz, Elvis; Wartefrist 1 Woche) und Lambda-Cyhalothrin (verschiedene Produkte, Wartefrist 2 Wochen) eingesetzt werden. In **Stangensellerie** im Freiland ist ferner Abamectin (Vertimec Gold) bewilligt. Die Wartefrist beträgt 1 Woche.



Foto 8: Kolonie der Schwarzen Bohnenblattlaus (*Aphis fabae*) oder einer verwandten Blattlausart an Spinat (Foto: Agroscope).



Foto 9: Schlupf junger Eulenraupen aus einem Eigelege an Spinat (Foto vom 5. September 2022 von Agroscope).



Foto 10: Im Extremfall kann Befall mit Rostmilben innerhalb weniger Wochen zum Absterben ganzer Pflanzen führen (Foto: Agroscope).

### Raupen und Blattläuse an Spinat

An Herbstspinat wurden die ersten Kolonien von schwarzen Blattläusen (*Aphis* sp. o.a.) entdeckt. Daneben muss jetzt auch mit Eiablagen von Eulenaltern (*Noctuidae*) gerechnet werden. Kontrollieren Sie die Bestände regelmässig und führen Sie bei Bedarf eine Behandlung durch.

Zur Bekämpfung von Blattläusen an **Spinat im Freiland** sind Lambda-Cyhalothrin (verschiedene, Wartefrist 1 Woche), Pirimicarb (Pirimicarb, Pirimicarb 50 WG, Pirimor; Wartefrist 2 Wochen) sowie Spirotetramat (Movento SC, Wartefrist 2 Wochen) zugelassen.

Im **Bioanbau** können zur Bekämpfung von Blattläusen an Spinat im Freiland mit einer Wartefrist von 3 Tagen Pyrethrine (BIOHOP DelTRIN), Pyrethrine + Sesamöl raffiniert (verschiedene Produkte) oder Quassiaextrakt (Quassan) eingesetzt werden. Bei Azadirachtin A (verschiedene Produkte) und Fettsäuren (Oleate 20, Siva 50, Vesol Pro, Vista) beträgt die Wartefrist 1 Woche; weiter zugelassen sind die Fettsäuren BIOHOP DelMON, Lotiq, Natural und Neudosan Neu.

Gegen Eulenraupen an **Spinat im Freiland** können *Bacillus thuringiensis* var. *aizawai* (XenTari WG, Wartefrist: 3 Tage; Agree WP, Wartefrist: 1 Woche) oder *Bacillus thuringiensis* var. *kurstaki* (Dipel DF, Wartefrist: 3 Tage) verwendet werden. Ferner sind alpha-Cypermethrin (Fastac Perlen) sowie Spinosad (verschiedene Produkte) mit einer Wartefrist von 1 Woche zugelassen.



### Ausbreitung von Rostmilben an Tomaten





In den alternden Tomatenbeständen weiten sich die Befallsnester mit Rostmilben (*Aculops lycopersici*) immer weiter aus und erfassen «scheinbar plötzlich» auch Nachbarreihen. Um die Verschleppung einzudämmen, sollten Kultur- und Erntearbeiten in den betroffenen Arealen möglichst immer zuletzt durchgeführt werden.







Zur Bekämpfung der Tomatenrostmilbe sind in **Tomaten unter Glas** Abamectin (Vertimec Gold), Fenpyroximate (Kiron, Spomil) und Spirotetramat (Movento SC) bewilligt. Die Wartefrist beträgt bei allen Wirkstoffen 3 Tage.

Alle Angaben ohne Gewähr. Bei der Anwendung von Pflanzenschutzmitteln sind die jeweiligen Anwendungshinweise, Auflagen und Wartefristen einzuhalten. Im Zuge der Überprüfung bewilligter Pflanzenschutzmittel werden viele Indikationen und Auflagen angepasst. Es wird empfohlen, vor jedem Gebrauch DATAphyto oder die BLW-Datenbank zu konsultieren. Resultate der Gezielten Überprüfung sind auf der BLW-Homepage zu finden unter:

<https://www.blw.admin.ch/blw/de/home/zulassung-pflanzenschutzmittel/zulassung-und-gezielte-ueberpruefung/gezielte-ueberpruefung.html>

	Schädling / Krankheit	Hinweis	Aktivitäten Stand		Pflanzenschutzempfehlungen für die genannten Kulturen	
			vor 7 Tagen	aktuell	DATAphyto / Dokumente / Pflanzenschutzmittel-Listen *	Merkblatt FiBL **
	<b>Schnecken</b> (Deroceras reticulatum, Arion spp.)		++	++	Dokumente / Allgemeine Informationen	S. 8 (7)
	<b>Saatenfliegen/Bohnenfliege</b> (Delia platura, D. florilega)		+	++	-	S. 38 (3)
	<b>Eulenfalter</b> (A. gamma, A. segetum, H. armigera, L. oleracea)	siehe S. 3	+++↗	++++	Kapitel 9-10, 16-17, 29	S. 6 (5), S. 39 (5), S. 44 (5)
	<b>Wiesenwanzen</b> (Lygus spp.)		+++↘	+++↘	Kapitel 31	S. 58 (13)
	<b>Thripse</b> (Thrips spp., Frankliniella sp.)		+++	+++↘	Kapitel 2, 9-10, 17, 18	S. 31 (7), S. 33 (6)
	<b>Spinnmilben</b> (Tetranychus urticae)		++↗	++↗	Kapitel 18, 22-23	-
	<b>Schwarze Bohnenblattlaus</b> (Aphis fabae)	siehe S. 3	+	+↗	Kapitel 16-18, 20-23. 40	S. 38 (4), -
	<b>Blumen- und Kopfkohle / Rosen- und Blattkohle / Kohlrabi</b>					
	<b>Kohlmottenschildlaus</b> (Aleyrodes proletella)	siehe S. 1	+++	+++	Kapitel 2-4	S. 17 (10)
	<b>Kohlräupen</b> (P. rapae, P. brassicae, P. xylostella, M. brassicae, u.a.)		++↗	++↗	Kapitel 2-4	S. 13 (6)
	<b>Blumen- und Kopfkohle / Rosen- und Blattkohle / Kohlrabi</b>					
	<b>Kohldrehherzgallmücke</b> (Contarinia nasturtii)		+++	+++	Kapitel 2-4	S.16 (9)
	<b>Mehlige Kohlblattlaus</b> (Brevicoryne brassicae)		++	++	Kapitel 2-4	S. 15 (8)
	<b>Blumen- und Kopfkohle / Rosen- und Blattkohle / Kohlrabi / Speisekohlrüben / Radies / Rettich</b>					
	<b>Kohlflye</b> (Delia radicum)	siehe S. 2	+	++	Kapitel 2-7	S. 17 (11), S. 20 (5)
	<b>Blumen- und Kopfkohle / Rosen- und Blattkohle / Kohlrabi / Speisekohlrüben/ Radies/ Rettich / Rucola</b>					
	<b>Erdflöhe</b> (Phyllotreta spp.)		++	++	Kapitel 2-8	S. 14 (7), S. 20 (6)
	<b>Grüne Pfirsichblattlaus</b> (Myzus persicae)		+↗	+	Kapitel 2-8	S. 15 (8)
	<b>Falscher Mehltau</b> (Peronospora parasitica)		+↗	+↗	Kapitel 2-4, 6-8	S. 12 (4)
	<b>Blumen- und Kopfkohle / Rosen- und Blattkohle / Kohlrabi</b>					
<b>Adernschwärze</b> (Xanthomonas campestris)		++↗	++↗	Kapitel 2-4	S. 10 (2)	

	<i>Schädling / Krankheit</i>	Hinweis	Aktivitäten Stand		Pflanzenschutzempfehlungen für die genannten Kulturen	
			vor 7 Tagen	aktuell	DATAphyto / Dokumente / Pflanzenschutzmittel-Listen *	Merkblatt FiBL**
	<b>Blumen- und Kopfkohle / Rosen- und Blattkohle / Kohlrabi</b>					
	<b>Kohlschwärze, Blattfleckenkrankheit</b> ( <i>Alternaria brassicae</i> , <i>Cercospora brassicicola</i> )		++↗	++↗	Kapitel 2-4	S. 12 (5), -
	<b>Echter Mehltau</b> ( <i>Erysiphe cruciferarum</i> )		-	+	Kapitel 2-4	-
	<b>Kopfsalate / Blattsalate / Endivien / Zuckerhut, Radicchio, Cicorino, Catalogna, Löwenzahn</b>					
	<b>Blattläuse</b> ( <i>Nasonovia ribisnigri</i> , <i>Aphis intybi</i> u.a.)	siehe S. 1	+↗	++	Kapitel 9-12	S. 7 (6)
	<b>Eulenraupen</b> ( <i>Noctuidae</i> )		++	++	Kapitel 9-10	S. 6 (5)
	<b>Salatfäulen, Schwarzfäule</b> ( <i>Rhizoctonia solani</i> u.a.)		++↗	++++	Kapitel 9-10	S. 2 (4)
	<b>Lauch / Zwiebeln / Knoblauch / Schnittlauch</b>					
	<b>Lauchmotte</b> ( <i>Acrolepiopsis assectella</i> )		++↗	++↘	Kapitel 32-34, 40	S. 33 (5), -
	<b>Zwiebelthrips</b> ( <i>Thrips tabaci</i> )		+++↘	+++↘	Kapitel 32-34, 40	S. 31 (7), S. 33 (6)
	<b>Lauchminierfliege</b> ( <i>Napomyza gymnostoma</i> )		!*)	!*)	Kapitel 32-34, 40	S. 34 (7), -
	<b>Lauch</b>					
	<b>Papierflecken</b> ( <i>Phytophthora porri</i> )		++↗	++↗	Kapitel 32	S. 32 (1)
	<b>Purpurflecken</b> ( <i>Alternaria porri</i> )		++↗	++↗	Kapitel 32	S. 32 (2)
	<b>Spargel</b>					
	<b>Spargelkäfer</b> ( <i>Crioceris asparagi</i> , <i>C. duodecimpunctata</i> )		++	!*)	Kapitel 35	S. 36 (3)
	<b>Blatt- und Triebflecken</b> ( <i>Stemphylium botryosum</i> )		++	++	Kapitel 35	S. 35 (2)
<b>Spargelrost</b> ( <i>Puccinia asparagi</i> )		++	++	Kapitel 35	-	
	<b>Karotten / Knollensellerie, Stangensellerie / Petersilie</b>					
	<b>Blattläuse</b> ( <i>Semiaphis dauci</i> , <i>Cavariella aegopodii</i> u.a.)	siehe S. 2	+	+↗	Kapitel 16, 18, 40	-

	Schädling / Krankheit	Hinweis	Aktivitäten Stand		Pflanzenschutzempfehlungen für die genannten Kulturen	
			vor 7 Tagen	aktuell	DATAphyto / Dokumente / Pflanzenschutzmittel-Listen *	Merkblatt FiBL**
	<b>Karotten / Knollenfenchel / Knollensellerie, Stangensellerie / Wurzelpetersilie</b>					
	<b>Möhrenfliege</b> ( <i>Psila rosae</i> )		++	++	Kapitel 16-18, 41	S. 22 (3), -
	<b>Knollensellerie, Stangensellerie</b>					
	<b>Selleriefliege</b> ( <i>Philophylla heraclei</i> )	siehe S. 2	-	+↗	Kapitel 18	-
	<b>Septoria-Blattflecken</b> ( <i>Septoria apiicola</i> )	siehe S. 1	++	++	Kapitel 18	S. 26 (3)
	<b>Karotten</b>					
	<b>Möhrenschwärze + Cercospora-Blattflecken</b> ( <i>Alternaria dauci, Cercospora carotae</i> )		++	++	Kapitel 16	S. 21 (2)
<b>Echter Mehltau</b> ( <i>Erysiphe umbelliferarum</i> )		++	++	Kapitel 16	-	
	<b>Schnittmangold und Krautstiel</b>					
	<b>Rübenmotte</b> ( <i>Scrobipalpa ocellatella</i> )		+	+↗	Kapitel 21	-
	<b>Schnittmangold und Krautstiel / Randen</b>					
	<b>Blattfleckenkrankheiten</b> ( <i>Ramularia beticola, Cercospora b.</i> )		++	++↗	Kapitel 21, 22	S. 42 (5)
	<b>Spinat</b>					
<b>Eulenraupen</b> ( <i>Noctuidae</i> )	siehe S. 3	-	+↗	Kapitel 20	S. 44 (5)	
   	<b>Bohnen / Gurken / Tomaten / Paprika / Auberginen / Küchenkräuter</b>					
	<b>Spinnmilben</b> ( <i>Tetranychus urticae, T. sp.</i> )		+++	+++	Kapitel 23, 25-26, 29, 31, 40	S. 54 (7), -
	<b>Thripse</b> ( <i>T. tabaci, F. occidentalis</i> )		+++	+++	Kapitel 23, 25, 29-31, 40	S. 55 (9), S. 75 (8)
	<b>Tomaten</b>					
	<b>Rostmilben</b> ( <i>Aculops lycopersici</i> )	siehe S. 3	++↗	++↗	Kapitel 25-28, 30-31	S. 57 (11), S. 80 (5)
	<b>Tomaten / Auberginen</b>					
	<b>Tomatenminiermotte</b> ( <i>Tuta absoluta</i> )		!*)	!*)	Kapitel 29, 31	S. 70 (15)
	<b>Bohnen / Gurken / Paprika / Auberginen</b>					
	<b>Marmorierte Baumwanze</b> ( <i>Halyomorpha halys</i> )		+↗	+↗	Kapitel 23, 25, 30-31	S. 58 (13)
	<b>Gurken / Tomaten / Paprika</b>					
<b>Eulenraupen</b> ( <i>L. oleracea, A. gamma, H. armigera u.a.</i> )		++	++	Kapitel 25, 29-30	S. 59 (14), S. 70 (14), S. 77 (13), S. 83 (13)	

	Schädling / Krankheit	Hinweis	Aktivitäten Stand		Pflanzenschutzempfehlungen für die genannten Kulturen	
			vor 7 Tagen	aktuell	DATAphyto / Dokumente / Pflanzenschutzmittel-Listen *	Merkblatt FiBL **
	<b>Auberginen</b>					
	<b>Kartoffelkäfer</b> ( <i>Leptinotarsa decemlineata</i> )		++	!*)	Kapitel 31	S. 82 (8)
	<b>Gurken / Zucchini / Speisekürbisse</b>					
	<b>Falscher Mehltau</b> ( <i>Pseudoperonospora cubensis</i> )	siehe S. 1	++	++	Kapitel 25-27	S. 53 (6)
	<b>Tomaten</b>					
	<b>Krautfäule</b> ( <i>Phytophthora infestans</i> )		!*)	!*)	Kapitel 29	S. 64 (6)

### Tabellenlegende

Kein Problem: -	Zunehmend: ↗	Abnehmend: ↘	Vereinzelt: +	Vorhanden: ++	Probleme: +++
* Internet-Pflanzenschutzmitteldatenbank DATAphyto: <a href="http://dataphyto.agroscope.info">http://dataphyto.agroscope.info</a>		** Homepage FiBL (Ausgabe 2021): <a href="https://shop.fibl.org/chde/1284-pflanzenschutzempfehlung.html">https://shop.fibl.org/chde/1284-pflanzenschutzempfehlung.html</a>		!*) Schaderreger könnte auftreten, Kulturkontrollen bzw. Fallenüberwachung empfehlenswert!	

### Impressum

Informationen lieferten:	Daniel Bachmann, Christof Gubler & Lisa Maddalena, Strickhof, Winterthur (ZH) Daniela Hodel, Lutz Collet, Lambert Lavigne & Fanny Duckert, Grangeneuve, Posieux (FR) Gaëtan Jaccard, Léa Bonnin, Vincent Doimo & Julie Ristord, OTM, Morges (VD) Martin Keller, Tamara Köke & Esther Mulser, Beratungsring Gemüse, Ins (BE) Eva Körbitz, Simone Aberer, Vivienne Oggier & Lena Geiger, Landwirtschaftliches Zentrum, Salez (SG) Lukas Müller & Christian Wenger, Inforama Seeland, Ins (BE) Suzanne Schnieper & Christian Wohler, Liebegg, Gränichen (AG) Philipp Trautzi & Rosmarie Keller, Arenenberg, Salenstein (TG) Anouk Guyer, Martina Keller & Matthias Lutz (Agroscope)
Herausgeber:	Agroscope
Autoren:	Cornelia Sauer, Matthias Lutz, Serge Fischer, Lucia Albertoni, Mauro Jermini (Agroscope) und Anja Vieweger (FiBL)
Fotos:	Foto 1: R. Total (Agroscope); Fotos 2-4, 6-10: C. Sauer (Agroscope); Foto 5: S. Schnieper, Liebegg, Gränichen
Zusammenarbeit:	Kantonale Fachstellen und Forschungsinstitut für biologischen Landbau (FiBL)
Copyright:	Agroscope, Müller-Thurgau-Strasse 29, 8820 Wädenswil, <a href="http://www.agroscope.ch">www.agroscope.ch</a>
Adressänderungen, Bestellungen:	Cornelia Sauer, Agroscope, <a href="mailto:cornelia.sauer@agroscope.admin.ch">cornelia.sauer@agroscope.admin.ch</a>

### Haftungsausschluss

Die in dieser Publikation enthaltenen Angaben dienen allein zur Information der Leser/innen. Agroscope ist bemüht, korrekte, aktuelle und vollständige Informationen zur Verfügung zu stellen – übernimmt dafür jedoch keine Gewähr. Wir schliessen jede Haftung für eventuelle Schäden im Zusammenhang mit der Umsetzung der darin enthaltenen Informationen aus. Für die Leser/innen gelten die in der Schweiz gültigen Gesetze und Vorschriften, die aktuelle Rechtsprechung ist anwendbar.